



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rathaus

An die
Medien

Dortmund

25.08.06

Fußball-WM der Menschen mit Behinderung zum Erfolg machen! GRÜNE informieren sich bei Organisationskomitee

Die Vorbereitungen sind so gut wie abgeschlossen, das Spiel kann beginnen. Das ist ein Ergebnis eines Gesprächs von Mitgliedern der GRÜNEN Ratsfraktion mit dem örtlichen Organisationskomitee der Fußball-Weltmeisterschaft der Menschen mit Behinderung am vergangenen Mittwoch im Stadion Rote Erde.

Jürgen Brunsing, sportpolitischer Sprecher der GRÜNEN: „Nach der FIFA-WM und der Polizei-Europameisterschaft vor wenigen Wochen ist die Fußball-Weltmeisterschaft der Menschen mit Behinderungen das dritte große Fußballereignis in unserer Stadt in nur wenigen Wochen. Wir freuen uns, dass dabei ein Spiel der deutschen Nationalmannschaft am 12. September hier im Stadion Rote Erde stattfindet. Wir als GRÜNE wollen nicht nur, dass die WM ein sportlicher Erfolg wird. Für uns ist sie darüber hinaus ein wichtiger Beitrag zur weiteren Integration von Behinderten.“

Die Fußball-WM der Menschen mit Behinderung beginnt bereits an diesem Wochenende mit Spielen in verschiedenen deutschen Städten. Für die VertreterInnen des Dortmunder Organisationskomitees aus Lebenshilfe, der Interessengemeinschaft der Behindertensportvereine (IBS) und dem Stadtsportbund geht mit dem Spiel am 12. September in Rote Erde eine monatelange Vorbereitung zu Ende.

Petra Opitz (IBS) und Melanie Schütte (Lebenshilfe): „Dabei war nicht nur das eigentliche Spiel zu organisieren, sondern auch ein umfangreiches Rahmen- und Vorprogramm, das am Spieltag bereits um 11.00 Uhr direkt am und im Stadion beginnt. Unter anderem wird es sowohl einen Lebend-Kicker als auch einen WM-Truck mit Show und Musikprogramm sowie Verkaufsstände geben.“

Unterstützt wird das Organisationskomitee dabei von 50 freiwilligen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die am Spieltag für eine reibungslose Organisation der Veranstaltung sorgen werden. Dass das Spiel ein Publikumserfolg wird, ist absehbar: Die Veranstalter rechnen bereits jetzt mit fast 5000 ZuschauerInnen. Unter ihnen werden insbesondere viele Kinder und Jugendliche der Dortmunder Schulen sein, die für den Besuch des Spiels einen Ausflugstag bekommen.

Achim Barbknecht vom Stadtsportbund: „In Rote Erde ist aber noch jede Menge mehr Platz. Deshalb würden wir uns freuen, wenn noch viel mehr Dortmunder und Dortmunderinnen die Möglichkeit nutzen, das Spiel der Deutschen Nationalmannschaft zu besuchen.“

Eintrittskarten für das Spiel gibt es kostenlos bei der Lebenshilfe in der Geschäftsstelle im Brüderweg 22-24. Telefon:138890, oder direkt am Spieltag am Stadion.

Für die GRÜNEN steht nach dem Gespräch mit dem Organisations-Komitee bereits jetzt fest, dass das Spiel auch unabhängig vom sportlichen Ergebnis erfolgreich wird. **Wolfram Frebel, Mitglied der GRÜNEN im Sportausschuss:** „Der größte Erfolg ist es doch, wenn Behinderte und Nichtbehinderte sich am Rande eines solchen Spiels begegnen und ins Gespräch kommen.“

Ein Foto vom Gespräch in Rote Erde geht Ihnen per mail zu!